

STÄDTISCHER MUSIKVEREIN

Ein gutes Jubiläumsjahr



Die Musiker der Neuen Philharmonie Westfalen werden auch in der kommenden Saison wieder in Wesel zu Gast sein. Foto: Oliver Mengedoht

Wesel. Auf eine positive Jubiläumskonzertsaison 2012/2013 blickten die Mitglieder des Städtischen Musikvereins bei ihrer Jahreshauptversammlung im Waldhotel Tannenhäuschen zurück.

Insgesamt besuchten 1740 Zuhörer die Konzerte, das macht durchschnittlich 249 pro Veranstaltung. Die drei Konzerte der Neuen Philharmonie Westfalen lockten im Durchschnitt 258 Besucher an, die vier Kammerkonzerte 242. Mit 167 war die Zahl der Abonnenten genauso hoch wie im Vorjahr.

Aufgrund des 100-jährigen Bestehens des Musikvereins sei der Umsatz in der vergangenen Saison um rund 30 Prozent gestiegen, sagt der Vorsitzende Dr. Hans-Eckhard Scholz. „Bei den Ausgaben genauso wie bei den Einnahmen.“ Der Verein habe damit weiter eine stabile Basis.

Der Vorsitzende lobte in seinem Geschäftsbericht nicht nur das Engagement der 60 aktiven Chorsänger des Städtischen Musikvereins, der Vorstandsmitglieder und des Chorleiters Hans-Günther Bothe, sondern auch die guten Kooperationen, die dem Verein „einen stabilen Rahmen für seine Aktivitäten“ geben. Mit dem Kulturamt der Stadt Wesel arbeitet der Vorstand bei der Ausrichtung der Konzerte im Bühnenhaus zusammen. Gemeinsam mit der Musik- und Kunstschule werden die Veranstaltungen des Klaviersommers geplant und durchgeführt. Die Evangelische Kirchengemeinde schließlich ermöglicht zweimal im Jahr große Chor- und Orchesterkonzerte im Willibrordi-Dom.

Die neue Saison

Die Vorbereitungen für die nächste Saison laufen natürlich bereits auf Hochtouren, das Konzertprogramm steht bereits. Es beginnt am 10. September mit dem Auftritt des Duos Asya Fateyewa und Miao Huang (Saxophon und Klavier). Die zwei jungen Künstlerinnen, gebürtig aus der Ukraine und China, wurden 2012 vom Deutschen Musikrat als Preisträgerinnen gekürt.

„Nächte in spanischen Gärten“ heißt das Programm, das der Sologitarrist Friedemann Wuttke am 19. Oktober präsentiert. Beim Chor- und Orchesterkonzert des Städtischen

Musikvereins wird „König Salomo“ von Meinardus in Nordrhein-Westfalen uraufgeführt. Termin ist am 10. November.

Die Neue Philharmonie Westfalen ist am 13. Dezember zu Gast und wird unterstützt von Stojan Krkuleski an der Soloklarinette. Zu hören gibt es Werke von Carl Maria von Weber und Friedrich Smetana.

Zudem auf dem Programm stehen zwei weitere Gastspiele der Neuen Philharmonie Westfalen im Jahr 2014 sowie Konzerte des Philharmonia-Quartetts Berlin und des Duos Janina Ruth und Boris Kusnezow (Cello und Klavier). „Beethoven und die Franzosen“ heißt das Programm, das es am 18. März 2014 zu sehen gibt.

Gabi Schultze